

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

MAG. CHRISTIAN KERN  
BUNDESKANZLER

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Doris BURES  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BKA-353.110/0048-I/4/2017

Wien, am 23. März 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Gerstl, Kolleginnen und Kollegen haben am 21. März 2017 unter der **Nr. 12564/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend die Tätigkeiten Tal Silbersteins und seiner Mitarbeiterinnen für den Bundeskanzler gerichtet.

Einleitend möchte ich festhalten, dass alle hier gestellten Fragen durch eine simple Medienrecherche hätten beantwortet werden können.

Alle Fragen Victoria Sölle betreffend, hätte eine einfache Recherche auf der Homepage des Bundeskanzleramts (<https://www.bka.gv.at/geschäftseinteilung>) ausgereicht. Dennoch beantworte ich die Fragen der 15 ÖVP-Abgeordneten gerne und ohne Aufschub.

Vorausschicken möchte ich auch, dass ich zu all meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bundeskanzleramt – dem Kabinett und den Kolleginnen und Kollegen in den Abteilungen und Sektionen vollstes Vertrauen habe. Die mehr als 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundeskanzleramts leisten hervorragende Arbeit für unser Land und ich nutze die Gelegenheit, mich dafür auch zu bedanken.

Die einzelnen Fragen beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Sind Sie mit Tal Silberstein persönlich bekannt?*

Ja, ich kenne Tal Silberstein.

Zu den Fragen 2 bis 8 und 28:

- *Ist oder war Tal Silberstein bzw. ein ihm nahestehendes Unternehmen für Sie als Bundeskanzler, für Mitarbeiterinnen und/oder Mitarbeiter des Bundeskanzleramtes oder für das Bundeskanzleramt selbst tätig?*
- *Falls ja, in welcher Funktion ist er bzw. ein ihm nahestehendes Unternehmen tätig?*
- *Falls ja, welche Leistungen wurden bzw. werden von Tal Silberstein bzw. einem ihm nahestehenden Unternehmen erbracht?*
- *Falls ja, welche Kosten für diese Leistungen sind vertraglich mit Tal Silberstein bzw. einem ihm nahestehenden Unternehmen vereinbart?*
- *Falls ja, welche Kosten für diese Leistungen wurden dem Bundeskanzleramt bereits in Rechnung gestellt?*
- *Gab es Treffen zwischen Ihnen und Herrn Tal Silberstein im Bundeskanzleramt?*
- *Falls ja, was wurde anlässlich dieser Treffen besprochen?*
- *In welcher Höhe wurden in den Jahren 2007 bis heute jeweils Aufträge an Tal Silberstein und/oder ein ihm nahestehendes Unternehmen durch das Bundeskanzleramt oder nachgeordnete Dienststellen erteilt? (Bitte nach einzelnen Jahren aufschlüsseln.)*

Es gibt und gab keine solchen Tätigkeiten für das Bundeskanzleramt. Wie sich unter anderem dem Kurier vom 15.1.2017 (online hier nachzulesen

<https://kurier.at/politik/inland/spoe-nach-vorwuerfen-wir-schnueffeln-nicht/241.010.024>)

entnehmen lässt, ist Tal Silberstein für die SPÖ tätig. Die Leistungen, die er für die SPÖ erbringt, werden in diesem Interview des Bundesgeschäftsführers dargelegt.

Zu den Fragen 9 bis 11:

- *Gab es Treffen zwischen Ihnen und Herrn Tal Silberstein außerhalb des Bundeskanzleramtes?*
- *Falls ja, wann und wo haben diese Treffen stattgefunden?*
- *Falls ja, was wurde anlässlich dieser Treffen besprochen?*

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung. Im Übrigen verweise ich auf die Antworten zu den Fragen 2 bis 8 und 28.

Zu den Fragen 12 bis 14:

- *Stehen Mitarbeiterinnen und/oder Mitarbeiter des Bundeskanzleramtes in Kontakt mit Tal Silberstein oder ihm nahestehenden Unternehmen?*
- *Falls ja, um welche Mitarbeiterinnen und/oder Mitarbeiter des Bundeskanzleramtes handelt es sich dabei?*
- *Falls ja, welche Funktionen im Bundeskanzleramt nehmen diese Mitarbeiterinnen und/oder Mitarbeiter ein?*

Soweit organisatorischer Koordinationsbedarf betreffend die in 2-8 genannten Tätigkeiten auftritt, wird diese Aufgabe von den Mitarbeitern meines Kabinetts wahrgenommen.

Zu den Fragen 15 bis 19:

- *Laut Medienberichten war eine Mitarbeiterin des Bundeskanzleramtes während des Wien-Wahlkampfes 2015 für die Neos tätig und arbeitete in diesem Rahmen eng mit Tal Silberstein im Rahmen dessen Beratungsmandates für die Neos zusammen. Diese Mitarbeiterin soll nunmehr im Bundeskanzleramt beschäftigt sein und von dort aus wiederum mit Tal Silberstein zusammen arbeiten. Ist bzw. war Victoria S. in Ihrem Kabinett beschäftigt?*
- *Falls ja, in welcher Funktion ist sie im Bundeskanzleramt tätig?*
- *Falls ja, welches Aufgabengebiet ist ihr zugeordnet?*
- *Falls ja, auf welcher Rechtsgrundlage ist sie im Bundeskanzleramt beschäftigt?*
- *Falls sie im Zuge einer sog "Arbeitsleihe" tätig ist, wer sind die Vertragspartner des Arbeitsleihvertrages?*

Victoria Sölle (die einzige Mitarbeiterin im Bundeskanzleramt mit diesen Initialen, wie unter <https://www.bka.gv.at/geschäftseinteilung> einzusehen) ist auf Grundlage eines Arbeitsleihvertrages mit dem SWV (Sozialdemokratischen Wirtschaftsverband) in meinem Kabinett beschäftigt und wird entsprechend den für in Kabinetten beschäftigten Bediensteten geltenden Richtlinien entlohnt. Sie ist zuständig für die Auswahl, inhaltliche Abstimmung und zeitliche Planung von Terminen und Veranstaltungen sowie die Koordinierung mit den jeweiligen Veranstalterinnen und Veranstaltern.

Zu den Fragen 20 bis 23:

- *Sind oder waren weitere Wahlkampfmitarbeiter der SPÖ oder der Neos im Bundeskanzleramt tätig?*
- *Sind zusätzlich zu Victoria S. weitere Mitarbeiter im Bundeskanzleramt tätig, die früher bei Tal Silberstein oder einem ihm nahestehenden Unternehmen beschäftigt waren?*

- *Falls ja, um welche Mitarbeiter handelt es sich?*
- *Falls ja, in welchen Funktionen sind diese tätig?*

Im Ressortbereich des Bundeskanzleramtes sind derzeit 1.717 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, deren politische oder weltanschauliche Überzeugung und damit zusammenhängendes, freiwilliges Engagement alleine ihre Privatsache ist und für das Bundeskanzleramt als Dienstgeber keine Rolle spielt.

#### Zu Frage 24:

- *Sind weitere Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter Ihres Kabinetts oder des Bundeskanzleramts für Wahlkampf vorbereitungen oder allgemeine Parteiarbeit der SPÖ abgestellt?*

Es sind keine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für solche Tätigkeiten abgestellt. Es kann also auch nicht um „weitere“ gehen, wie in der Anfrage suggeriert werden soll.

#### Zu Frage 25:

- *Können Sie ausschließen, dass durch die Anstellung einer ehemaligen Mitarbeiterin von Herrn Silberstein im Bundeskanzleramt die Kosten der Beratungsleistungen durch Herrn Silberstein reduziert werden?*

Ja, ich kann den in der Fragestellung suggerierten Zusammenhang ausschließen. Dazu verweise ich auch auf die Antworten zu den Fragen 2 bis 8 und 28.

#### Zu den Fragen 26 und 27:

- *Laut Medienberichten bestätigen Mitarbeiter von Ihnen, dass "Gegnerbeobachtung", also die Beobachtung der politischen Mitbewerber, stattfindet. Unterstützen Sie persönlich und in Ihrer Funktion als Bundeskanzler der Republik Österreich Methoden und Vorgehensweisen, die auch Nachforschungen über das Privatleben von Personen zum Inhalt haben?*
- *Falls ja, welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um zu verhindern, dass gezielt Unwahrheiten über politische Mitbewerber in Umlauf gebracht werden, um diese zu diskreditieren?*

Nein.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. KERN



